

Ultramid® Balance (PA 6.10) bei Schnellkupplungen im Automobilbau

Fallbeispiel

Der international tätige Automobilzulieferer für Befestigungstechnik und Fluidverbindungen A. Raymond verwendet Ultramid® S3WG6 Balance in Schnellkupplungen für Kraftstoffleitungen. Das mit 30% Glasfasern verstärkte Polyamid (PA) 6.10 der BASF zeichnet sich nicht nur durch seine Hydrolyse-, sondern auch durch seine außerordentlich hohe Kraftstoffbeständigkeit aus.

Die mechanischen Kennwerte nach Lagerung über 2000 Stunden bei erhöhten Temperaturen zum Beispiel in Biokraftstoffen wie E 24, B30, oder B100 liegen auf einem mit PA 12 GF 30 vergleichbaren Niveau. Der Werkstoff besteht auch die in der Automobilindustrie typischen Tests zur Spannungsrissbeständigkeit in Anwesenheit von Zinkchlorid (SAE 2644, FMVSS 106). Daher ist das Material in der Lage, PA 12 in Anwendungen zu ersetzen, bei denen solche Anforderungen gelten. Schnellkupplungen dieser Art kommen bei fast allen namhaften PKW- und LKW Herstellern weltweit zum Einsatz.

